

Genomorganisation der RNA1 des *Cherry leaf roll virus* (CLRV)

S. von Bargen¹, J. Langer¹, A. Rumbou¹, J. Gentkow², C. Büttner¹

¹ Humboldt-Universität zu Berlin, Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät, Fachgebiet Phytotherapie, Lentzeallee 55/57, D-14195 Berlin, susanne.von.bargen@agrar.hu-berlin.de

² aktuelle Adresse: Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie, Weinberg 3, D-06120 Halle/Saale

Einleitung

Bisher ist die Genomorganisation des *Cherry leaf roll virus* (CLRV), welches viele Obst- und Laubgehölze infiziert, bis auf wenige Sequenzinformationen der 3' proximalen Bereiche der RNA1 und RNA2 nicht bekannt. CLRV wurde aufgrund der langen 3' nicht-kodierenden Region in die Subgruppe C der Nepoviren eingeordnet.

Methoden und Ergebnisse

Die RNA1 des bipartiten Genoms eines CLRV-Isolates aus Rhabarber (*Rheum rhabarbarum*, E395) wurde sequenziert und mit anderen Nepoviren der Subgruppe C - *Tomato ringspot virus* (ToRSV), *Blackcurrant reversion virus* (BRV) und *Peach rosette mosaic virus* (PRMV) verglichen. Das Polyprotein1 des Rhabarberisolates (PP1, ORF12-6350 nt; 2112 Aminosäuren) enthält N-terminal einen Protease-Cofaktor (**PCo**), gefolgt von einer NTB-bindenden Protein-Domäne (**NTB**) dem genomgekoppelten viralen Protein (**VPg**) sowie eine Protease (**Pro**) und die virale Replikase (**RdRp**). Die Funktion der putativen Proteine konnte anhand charakteristischer Aminosäure-(aa) Sequenzmotive identifiziert werden. Für das virale VPg von CLRV, welches höchste Ähnlichkeiten zum ToRSV-VPg kodierenden Bereich aufweist, wurden mit Hilfe der Computerprogramme NetPicoRNA V1.0 bzw. NetCorona V1.0 Protease-Schnittstellen an ähnlicher Position vorhergesagt (Q1121/S1122 und Q1150/S1151), wie sie für das *Tomato ringspot virus* (ToRSV) determiniert wurden.

Schlussfolgerung

Die Genomorganisation der RNA1 der CLRV Isolate E395 aus Rhabarber und E326 aus dem holzigen Wirt Walnuss entspricht der anderer Nepoviren der Subgruppe C.

Literatur

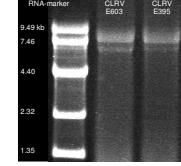
Argos (1988) NAR 16, 9909-9919; **Gorbalyena** et al. (1989a) J. Mol. Evol. 24, 256-268; **Gorbalyena** et al. (1989b) FEBS letters 243, 103-114; **Rott** et al. (1995) JGV 76, 465-473; **Wang** et al. (1999) JGV 80, 799-809.

Genomorganisation des Isolates CLRV-E395

RNA1, 7918 nt (ORF: Nukleotide 12-6350; Polyprotein 1: 2112 aa)

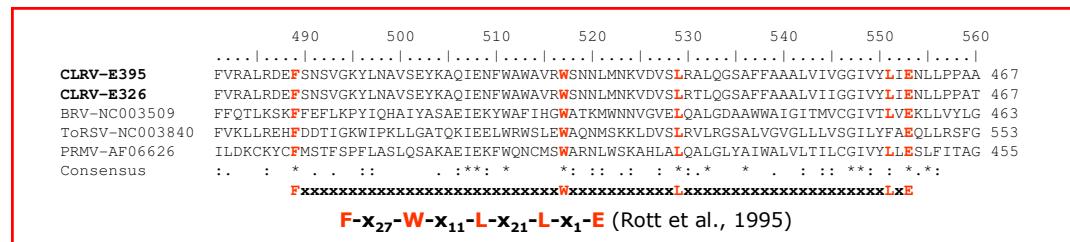


RNA2, ca. 6800 nt

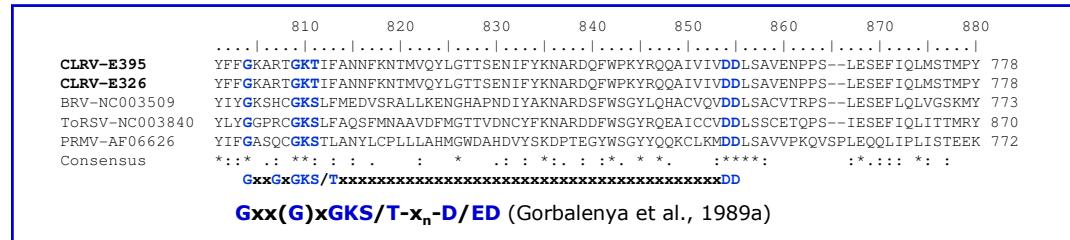


Genomische RNA der Isolate E603 und E395. Denaturierende Agarosegel-Ektrophorese gereinigter CLRV-Partikel.

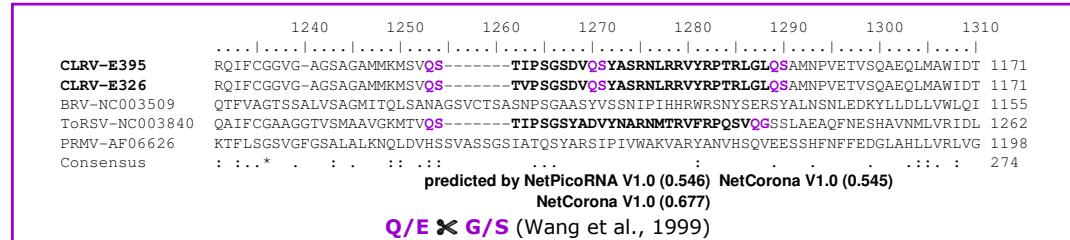
Motiv des Protease-Cofaktors (PCo)



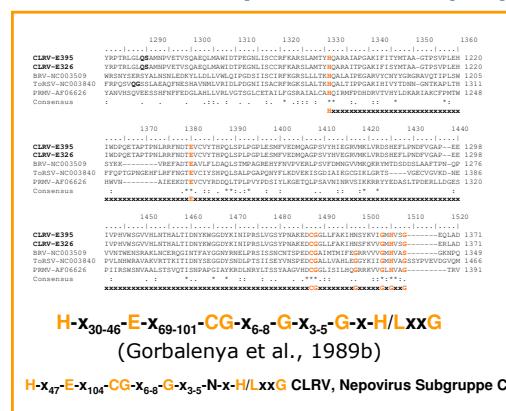
Motiv des Nukleotid-bindenden Proteins (NTBp)



putatives VPg (3.28 kDa) mit flankierenden 3C-Protease (Pro) Erkennungsstellen



Motiv der viralen Cystein-Protease (Pro)



Motiv der viralen Replikase (RdRp)



Danksagung

Finanziell wurde das Projekt durch die DFG (Bu890/8-1 und Bu890/8-2) unterstützt.